

Liebe(r) Seelsorge-Interessierte(r),

Sie haben Interesse an der Ausbildung zum „Begleitenden Seelsorger“¹ bzw. zum „Ehrenamtlichen Kinder- und Jugendseelsorger FW-TS“ (KJS), die wir als Biblisch-Theologische Akademie in Kooperation mit der Stiftung Therapeutische Seelsorge anbieten.

Um für das jeweilige Programm angenommen zu werden, ist ein Bewerbungsverfahren notwendig, das folgende Schritte umfasst:

1. Sie füllen den **Bewerbungsbogen** aus.
2. Sie bitten eine verantwortlich mitarbeitende Person Ihrer Gemeinde (für den KJS: möglichst aus dem Bereich der Kinder- und Jugendarbeit) um **eine Referenz**.
Bitte füllen Sie dazu die Seite „Bitte um Referenz“ (siehe Anlage) aus und händigen Sie diese Ihrem Referenzgeber aus. Die Referenz soll vom Referenzgeber innerhalb von drei Wochen nach Ihrer Anfrage direkt an uns gesandt werden (seelsorgeausbildung@wiedenest.de), damit sie möglichst zeitnah zu Ihrer Bewerbung bei uns eingeht.
3. Sie formulieren eine **eigene Stellungnahme**. Schreiben Sie maximal eine Seite und gehen Sie dabei auf folgende Inhalte ein:
 - a. Ihre lebendige Beziehung zu Jesus Christus
 - b. Ihre verbindliche Mitarbeit in einer christlichen Gemeinde
 - c. Ihre Bereitschaft, sich im praktischen Seelsorgedienst einzubringen und an sich selbst zu arbeiten
 - d. Ihre Fähigkeit, die eigenen Grenzen zu erkennen und zu wahren
 - e. Ihre physische und psychische Belastbarkeit
 - f. Ihre Bereitschaft und Fähigkeit zur Schweigepflicht
4. Bitte senden Sie alle benötigten Unterlagen an seelsorgeausbildung@wiedenest.de bzw. BTA Wiedenest, Waltraut Lanz, Eichendorffstr. 2, 51702 Bergneustadt:
 - a. Bewerbungsbogen
 - b. eigene Stellungnahme
 - c. den unterschriebenen **Verhaltenskodex** „Sexueller Missbrauch“ (siehe Anlage, beide Seiten einreichen).
 - d. **ggf. Erklärungen zum Erhalt der Rabatte** (Nicht-Verdiener bzw. „ehrenamtlicher Mitarbeiter“, siehe Anlage)
5. Nach Eingang der Unterlagen erhalten Sie eine Rechnung über die **Einschreibgebühr** von 60,- € (Begleitender Seelsorger) bzw. 40,- € (KJS) oder 100,- €, wenn Sie sich für beide Seelsorgeausbildungen anmelden. Sie überweisen den entsprechenden Betrag mit Angabe der Rechnungsnummer auf folgendes Konto:
Forum Wiedenest e.V., Volksbank Oberberg, IBAN: DE71 3846 2135 2202 700015, BIC: GENODED1WIL
6. Ihre Unterlagen werden bei uns ausgewertet. Die Entscheidung über Ihre Aufnahme in das Programm wird Ihnen mitgeteilt.
7. Während des Ablaufs dieses Prozesses können Sie gern schon an den einzelnen Seminaren teilnehmen.
8. Wenn Sie alle Kurse, Analysen und Supervisionen für den Abschluss „Begleitender Seelsorger“ besucht haben, erfolgt eine Abschlussprüfung, nach deren Bestehen Sie das Zertifikat über die abgeschlossene Ausbildung erhalten.
9. Wenn Sie alle Kurse für den Abschluss „Ehrenamtlicher Kinder- und Jugendseelsorger“ besucht haben, teilen Sie uns das bitte mit und Sie erhalten das Zertifikat über die abgeschlossene Ausbildung.

¹ Zur sprachlichen Vereinfachung benutzen wir nur die männliche Form, obwohl jeweils männliche und weibliche Personen gemeint sein können.

Unabhängig von der Einschreibung in das gesamte Programm gilt:

- ✘ Bitte melden Sie sich zu jedem Seminar einzeln an. Jedes Seminar wird separat abgerechnet. Bei Einzelanalysen, Einzelsupervisionen und der Abschlussprüfung sind Sie selbst für die Terminabsprachen verantwortlich.
- ✘ Bitte füllen Sie zum Besuch des ersten Kurses die Bestätigung „Nicht-Verdiener“ aus, wenn Sie den entsprechenden Rabatt erhalten möchten.
- ✘ Bitte füllen Sie zum Besuch des ersten Kurses die Bestätigung „Ehrenamtlicher Mitarbeiter“ aus, wenn Sie den entsprechenden Rabatt erhalten möchten.

Zugangsvoraussetzungen:

- lebendige Beziehung zu Jesus Christus
- verbindliche Mitarbeit in einer christlichen Gemeinde
- Bereitschaft, sich im praktischen Seelsorgedienst einzubringen und an sich selbst zu arbeiten
- Fähigkeit, die eigenen Grenzen zu erkennen und zu wahren
- physische und psychische Belastbarkeit
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Schweigepflicht

Zur Ausbildung gehörende Kurse:

	Ausbildungsübersicht	„Begleitender Seelsorger“	„Ehrenamtlicher Kinder- und Jugendseelsorger FW-TS“	Preise pro Tag
1	Menschen begleiten und beraten – Einführung in die Seelsorge	2 Tage	---	70,- €
2	Lebenslogik entdecken – Grundlagen der Individualpsychologie (IW)	2 Tage	2 Tage	70,- €
3	Alte Wurzeln neue Triebe – Der Mensch und seine familiäre Prägung (IW)	2 Tage	2 Tage	70,- €
4	Total vernetzt – Einführung in systemisches Denken	2 Tage		70,- €
5	Menschen beraten – Die Kunst verstehender Gespräche in der Seelsorge und Beratung	2 Tage	---	70,- €
6	Wie ticke ich, wie ticken die andern – Persönlichkeitsstrukturen in Glaube, Beziehung und Alltag	2 Tage	---	70,- €
7	Biblischer Kompass zur Sexualethik	3 Tage		70,- €
8	Stärken, wachsen, reifen, Veränderungsprozesse anregen und gestalten	2 Tage		70,- €
9	Psychische Erkrankungen und Therapieformen verstehen	2 Tage	---	70,- €
10	Selbsterfahrung	1 Tag	1 Tag	85,- €
11	Entwicklungspsychologie	---	1 Tag	70,- €
12	Fehlziele bei Kindern	---	1 Tag	70,- €
13	Besondere Seelsorge für Kinder und Jugendliche	---	1 Tag	70,- €
14	Praxisseminar Lebensstil / Gesprächsführung (IW)	1 Tag	1 Tag	70,- €
15	Gruppensupervision	2 x 1 Tag	---	100,-€
	Einzelsupervision	3 x 1 UE	---	Je 80,- €

	Einzelanalyse	3 x 1 UE	---	Je 80,- €
	Abschlussprüfung	Ja	---	150,- €
	Anmeldung zur Ausbildung	60,- €	40,- €	
	Mindestalter der Teilnehmer	Ab 18 Jahre	Ab 17 Jahre	
	Rabatte auf die genannten Seminartage 1-15:	---	10% für alle Nicht-Verdiener oder ehrenamtlichen Mitarbeiter von Forum Wiedenest (z.B. Mitarbeiter auf Solas und Freizeiten) und dem Bibellesebund bis zum 25. Lebensjahr	
		10% pro Ehepartner, wenn beide in der Ausbildung eingeschrieben sind		

Bewerbung für die Teilnahme an einer Seelsorgeausbildung

Die Ausbildung wird in Kooperation von BTA Wiedenest und Stiftung Therapeutische Seelsorge angeboten.

Angaben zur Person

Vorname Name, ggf. Geburtsname		Geschlecht
<input type="text"/>		<input type="text"/>
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wohnort (Straße, Hausnummer)		
<input type="text"/>		
Wohnort (PLZ)	Wohnort (Ort)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Telefonnummer (Festnetz)	E-Mail-Adresse	Handynummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Familienstand	erlernte(r) Beruf(e)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Für welche Seelsorgeausbildung bewerben Sie sich?

„Begleitender Seelsorger“

„Ehrenamtlicher Kinder- und Jugendseelsorger FW-TS“

Angaben zur Gemeindezugehörigkeit und -mitarbeit

Welchen christlichen Gemeinden haben Sie bisher angehört?

Welcher christlichen Gemeinde gehören Sie zurzeit an? (Bitte mit vollständiger Anschrift.)

In welcher Weise haben Sie sich über einen längeren Zeitraum in Gemeinde- oder Missionsarbeit betätigt?

Art der Tätigkeit _____ von _____ bis _____ Wo? _____

Welches Ziel verbinden Sie mit der Seelsorgeausbildung?

Bitte reichen Sie mit dieser Bewerbung ein:

- eigene Stellungnahme (max. 1 Seite)
- den unterschriebenen Verhaltenskodex
- ggf. eine Erklärung zur Gewährung der Rabatte²

Ort, Datum

Unterschrift des Bewerbers

Bitte melden Sie sich zu allen Seminaren, die Sie besuchen möchten, einzeln an. Die Anmeldung erfolgt **nicht** automatisch durch die Bewerbung zur Seelsorgeausbildung.

Weitere Informationen:

- Nach Abgabe der Bewerbung erhalten Sie die Rechnung über die Einschreibgebühr. Bitte überweisen Sie den Betrag unter Angabe der Rechnungsnummer auf folgendes Konto:
Forum Wiedenest e.V., Volksbank Oberberg, IBAN: DE71 3846 2135 2202 7000 15,
BIC: GENODED1WIL
Diese Gebühr wird bei Abbruch der Ausbildung nicht erstattet sondern als Verwaltungskosten einbehalten.
- Einzelanalysen, Einzelsupervisionen und die Abschlussprüfung sind selbständig zu terminieren und vor Ort zu bezahlen.
- Für die einzelnen Ausbildungsteile, die von Forum Wiedenest e.V. angeboten werden, sind jeweils einzelne Anmeldungen erforderlich. Es werden auch jeweils separate Kursrechnungen erstellt.
- Beide Ausbildungen sind auf eine Dauer von zwei Jahren angesetzt. Wird eine Ausbildung über einen deutlich längeren Zeitraum gestreckt, kann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr erhoben werden.
- Die Ausbildung zum „Ehrenamtlichen Kinder- und Jugendseelsorger FW-TS“ kann frühestens mit 17 Jahren begonnen werden, so dass der Betreffende bei Abschluss der Ausbildung bereits volljährig ist.

Bitte um eine Referenz für die Teilnahme an einer Seelsorgeausbildung

Sehr geehrter Mitarbeiter³ in der Gemeindeleitung bzw. verantwortlicher Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit,

der unten genannte Bewerber hat sich für folgende Seelsorgeausbildung eingeschrieben:

- „Begleitender Seelsorger“
- „Ehrenamtlicher Kinder- und Jugendseelsorger FW-TS“

Für die Aufnahme in dieses Programm benötigen wir eine aussagekräftige Referenz aus der Ortsgemeinde. Bitte beantworten Sie auf maximal einer Seite die folgenden Fragen und schicken Sie diese Referenz an seelsorgeausbildung@wiedenest.de (bzw. an BTA Wiedenest, Waltraut Lanz, Eichendorffstr. 2, 51702 Bergneustadt).

Die Referenz sollte Aussagen zu folgenden Fragen enthalten:

- Arbeitet der Bewerber verbindlich in Ihrer Gemeinde mit?
- Ist der Bewerber in der Kinder- und Jugendarbeit Ihrer Gemeinde engagiert bzw. setzt er sich in der Seelsorge bzw. in der Pflege und Betreuung von Menschen und deren Beziehungen ein?
- Wie zeigt sich seine Beziehung zu Jesus?
- Ist der Bewerber physisch und psychisch belastbar?
- Ist der Bewerber bereit, an sich zu arbeiten?
- Wie geht der Bewerber in seiner bisherigen Tätigkeit in der Gemeinde mit der Schweigepflicht und den eigenen Grenzen um?

Bitte nennen Sie in der Referenz unbedingt:

- den vollständigen Namen des Bewerbers,
- den Namen Ihrer Gemeinde,
- Ihren eigenen Namen, Ihre Funktion in der Gemeinde sowie Ihre Kontaktdaten (für evtl. Rückfragen).

Angaben zur Person (Bewerber)

Vorname Name, ggf. Geburtsname		
Wohnort (Straße, Hausnummer)		
Wohnort (PLZ)	Wohnort (Ort)	
Telefonnummer (Festnetz)	E-Mail-Adresse	Handynummer

³ Zur sprachlichen Vereinfachung benutzen wir nur die männliche Form, obwohl jeweils männliche und weibliche Personen gemeint sein können.

Verhaltenskodex „Sexueller Missbrauch“

Kodex für Mitarbeiter⁴ und Seelsorger

Jeder Mensch ist im Bild Gottes geschaffen, ein Individuum mit eigener Persönlichkeit. Unsere Arbeit mit den uns anvertrauten jungen Menschen soll daher von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen geprägt sein.

1. Ich verpflichte mich, alles in meiner Macht Stehende zu tun, um in unserer gemeinsamen Arbeit sexuelle Gewalt und andere Formen von Gewalt zu verhindern. Deshalb stärke und schütze ich die uns anvertrauten jungen Menschen vor körperlichem und seelischem Schaden und Gewalt.
2. Ich nehme die individuellen Grenzen der Jugendlichen und Mitarbeiter wahr und respektiere sie. Dies betrifft vor allem die Intimsphäre, die persönliche Schamgrenze und andere individuelle Grenzempfindungen. Ich respektiere den eigenen Willen jedes Gruppenmitglieds.
3. Ich lebe einen verantwortungsvollen Umgang von Nähe und Distanz. Insbesondere missbrauche ich meine Rolle als Mitarbeiter nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten Menschen.
4. Alles, was ich als Mitarbeiter zusammen mit einer mir anvertrauten Person tue, gestalte ich offen und einsehbar.
5. Ich verzichte auf verbal und nonverbal abwertendes Verhalten und beziehe gegen gewalttätiges, diskriminierendes, rassistisches und sexistisches Verhalten aktiv Stellung.
6. Ich versuche, Grenzverletzungen durch Mitarbeiter oder Teilnehmer wahrzunehmen. Wenn ich etwas bemerke, schaue ich nicht weg, sondern wende mich an eine Vertrauensperson auf dem Kurs, um das weitere Vorgehen abzustimmen.
7. Ich achte auf Anzeichen von Vernachlässigung und Gewalt bei den Jugendlichen. Wenn ich (sexuelle) Gewalt vermute oder direkt davon erfahre, wende ich mich an eine Vertrauensperson im Kurs, um für mich und die betroffene Person Hilfe zu finden.

Konkrete Verhaltensregeln (besonders für die Kinder- und Jugendarbeit):

Diese Verhaltensregeln sollen helfen, den Kodex in der Kinder- und Jugendarbeit konkret werden zu lassen. Sie dienen auch zu deinem Schutz.

Die nachfolgenden Empfehlungen sind kein vollständiges Regelwerk und können je nach Situation angepasst bzw. erweitert werden.

- ✓ Gespräche über Sexualität müssen immer auf Freiwilligkeit beruhen. Bei solchen Themen ist sensibel auf die Grenzen aller Anwesenden zu achten.
- ✓ In allen Situationen sollte möglichst eine Öffentlichkeit vorhanden sein.
- ✓ Bei Spielen mit Körperkontakt werden Situationen vermieden, die falsch interpretiert werden können.
- ✓ Bei Spielen und Aktionen mit Körperkontakt ist das „Nein“ eines Kindes / Jugendlichen in jedem Fall zu akzeptieren.
- ✓ Im Team werden unklare Situationen angesprochen und Verhaltensstandards festgelegt.
- ✓ Für Jungen und Mädchen gibt es getrennte Schlaf- und Waschmöglichkeiten.
- ✓ Bei Gemeinschaftsduschen sollte kein Kind / Jugendlicher gezwungen bzw. aufgefordert werden, nackt zu duschen.
- ✓ Auch bei Outdoor-Übernachtungen, bei denen keine getrennten Räume möglich sind, ist auf eine Trennung von Jungen und Mädchen zu achten und auf die persönlichen Grenzen einzelner Rücksicht zu nehmen.

⁴ Zur sprachlichen Vereinfachung benutzen wir nur die männliche Form, obwohl jeweils männliche und weibliche Personen gemeint sein können.

Wenn du sexuelle oder körperliche Gewalt vermutest oder davon erfährst...

- ✓ Ruhe bewahren! Auch wenn es nicht einfach ist: Ruhe bewahren und nichts überstürzen.
- ✓ Kein Alleingang! Sprich eine Vertrauensperson an und bemüht euch gemeinsam um professionelle Hilfe.
- ✓ Kein Aktionismus! Voreilige Handlungen wie eine Konfrontation mit dem Täter oder eine Anzeige bei der Polizei helfen niemandem, sondern schaden häufig nur. Alle Aktionen sind sowohl mit der Fachkraft als auch mit dem Opfer abzustimmen.
- ✓ Schreibe es auf! Dokumentiere alle Beobachtungen sowie alle Informationen (egal, ob du sie direkt vom Opfer oder von Dritten erhalten hast) möglichst genau mit Datum und Uhrzeit. Diese Aufzeichnungen können später eventuell sehr hilfreich sein.

Wenn dir jemand von sexueller bzw. körperlicher Gewalt berichtet...

- ✓ Glaube dem Kind / Jugendlichen, wenn er dir von Übergriffen erzählt. Signalisiere, dass er über das Erlebte sprechen darf, aber dränge nicht und frage ihn nicht aus.
- ✓ Informiere deinen Gesprächspartner darüber, dass du die Unterstützung einer Vertrauensperson und Beratungsstelle in Anspruch nehmen wirst.
- ✓ Mach keine Versprechen, die du nicht halten kannst (z.B.: „Alles wird gut! Niemand wird dir mehr etwas tun.“ oder „Ich werde nie jemandem davon erzählen.“)
- ✓ Besprich alle weiteren Schritte mit deiner Vertrauensperson.

Wenn du vermutest, eine/n Täter/in im Mitarbeiterteam zu haben...

- ✓ Auf keinen Fall den möglichen Täter über den Verdacht informieren.
- ✓ Dokumentiere deine Beobachtungen.
- ✓ Überlege gemeinsam mit einer Vertrauensperson, welche Mitarbeiter/innen man evtl. nach ihren Beobachtungen fragen sollte.

Selbstverpflichtungserklärung

Vorname Name, ggf. Geburtsname	
Wohnort (Straße, Hausnummer)	
Wohnort (PLZ)	Wohnort (Ort)
Geburtsdatum	Geburtsort

Ich bestätige, dass das Bundeszentralregister in Bezug auf meine Person keine Eintragungen über Verurteilungen wegen Straftaten nach den §§ 171, 174-174c, 176-180a, 181a, 182 – 184f, 225, 232-233a, 234, 235 oder 236 StGB enthält und auch keine entsprechenden Verfahren gegen mich anhängig sind.

Ich verpflichte mich, meinen Träger / meine Gemeinde und Forum Wiedenest e.V. über die Einleitung entsprechender Verfahren zu informieren.

Des Weiteren verpflichte ich mich, mich zum Schutz der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen an den Verhaltenskodex und die daraus entwickelten konkreten Verhaltensregeln zu halten.

Ort, Datum

Unterschrift des Bewerbers



Bestätigung „Ehrenamtlicher Mitarbeiter“⁵

Für Kurse, die im Rahmen der Ausbildung zum „Ehrenamtlichen Kinder- und Jugendseelsorger FW-TS“ angeboten werden, kann für ehrenamtliche Mitarbeiter von Forum Wiedenest oder dem Bibellesebund bis zum 25. Lebensjahr ein Rabatt von 10% angerechnet werden. Dies gilt sowohl für Teilnehmer am gesamten Programm als auch für den Besuch von Einzelseminaren.

Angaben zur Person

Vorname Name, ggf. Geburtsname		Geschlecht
Geburtsdatum		
Wohnort (Straße, Hausnummer)		
Wohnort (PLZ)	Wohnort (Ort)	
Telefonnummer (Festnetz)	E-Mail-Adresse	Handynummer

Ich habe in diesem oder dem letzten Kalenderjahr ehrenamtlich bei folgenden Veranstaltungen / Freizeiten / Solas / ...mitgearbeitet:

_____ von _____ bis _____ Forum Wiedenest oder Bibellesebund?

Ort, Datum

Unterschrift des Bewerbers

Bitte lassen Sie die obigen Angaben vom jeweiligen Werk bestätigen.

Ich bestätige als verantwortlicher Mitarbeiter, dass die oben genannte Person im Kalenderjahr _____ als ehrenamtlicher Mitarbeiter des Werkes tätig war.

Ort, Datum

Unterschrift des verantwortlichen Mitarbeiters

Stempel des Werkes

⁵ Zur sprachlichen Vereinfachung benutzen wir nur die männliche Form, obwohl jeweils männliche und weibliche Personen gemeint sein können.



Bestätigung „Nicht-Verdiener“⁶

Für Kurse, die im Rahmen der Ausbildung zum „Ehrenamtlichen Kinder- und Jugendseelsorger FW-TS“ angeboten werden, kann für Nicht-Verdiener bis zum 25. Lebensjahr ein Rabatt von 10% angerechnet werden. Dies gilt sowohl für Teilnehmer am gesamten Programm als auch für den Besuch von Einzelseminaren.

Angaben zur Person

Vorname Name, ggf. Geburtsname		Geschlecht
Geburtsdatum		
Wohnort (Straße, Hausnummer)		
Wohnort (PLZ)	Wohnort (Ort)	
Telefonnummer (Festnetz)	E-Mail-Adresse	Handynummer

Ich bestätige, dass ich zurzeit über kein eigenes Einkommen verfüge.

Ort, Datum

Unterschrift des Bewerbers

Sollte sich eine Änderung ergeben, bitten wir um Mitteilung.

⁶ Zur sprachlichen Vereinfachung benutzen wir nur die männliche Form, obwohl jeweils männliche und weibliche Personen gemeint sein können.